

Änderungsantrag

der **Fraktion DIE LINKE.**

zu **Drs. 5 / 12416**

Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit dem Titel „Stärkung der öffentlichen Berufsschulen in Sachsen“

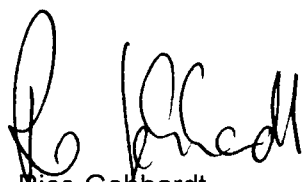
Der Landtag möge beschließen,
den Antrag mit folgender Änderung anzunehmen:

In der Nummer 3 des Antrags wird nach dem Wort „wieder“ das Wort „verstärkt“ eingefügt.

Begründung:

Die vorstehende Ergänzung dient der Klarstellung, dass es nicht Zielsetzung im Bereich der beruflichen Bildung sein sollte, ausschließlich Berufsschulen in öffentlicher Trägerschaft vorzuhalten, sondern diese – wie auch schon der Titel des Antrags verdeutlicht – gestärkt werden sollen. Diese Zielrichtung kann auch den weiteren Ausführungen in dem Begründungstext entnommen werden, da hier Rettungsassistenten und Erzieher als Berufe mit großer gesellschaftlicher Relevanz besonders hervorgehoben werden. Für diese Berufsgruppen sollte eine Zielsetzung sein, dass diese in Zukunft wieder „verstärkt“ an Berufsschulen in öffentlicher Trägerschaft ausgebildet werden.

Im Umkehrschluss bedeutet dies nicht, dass sämtliche Berufsschulen in freier Trägerschaft im Freistaat Sachsen aufgelöst werden sollen. Ein solches Verständnis lag auch nicht der Stellungnahme der Staatsregierung vom 12. August 2013 zu dem Antrag zugrunde.



Rico Gebhardt
Fraktionsvorsitzender

Dresden, den 17. Dezember 2013

Eingegangen am: 17. DEZ. 2013 Ausgegeben am: 17. DEZ. 2013